

Blockseminar
„Zwingendes Recht, Eingriffsnormen und ordre public –
Aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen“
bei Prof. von Hein im Sommersemester 2020

Vorgesehene Einzelthemen:

1. Die Grenzen der Rechtswahl in reinen Inlandssachverhalten: Neuere englische Rechtsprechung zu Art. 3 Abs. 3 EVÜ/Rom I-VO
2. Die materiellrechtliche Berücksichtigung drittstaatlicher Eingriffsnormen im Vertragsrecht nach der Entscheidung des EuGH in der Rechtssache *Nikiforidis*
3. Die Sonderanknüpfung zwingender Preisregelungen nach der Entscheidung des EuGH zur Europarechtswidrigkeit der HOAI
4. Die Sonderanknüpfung nationaler Eingriffsnormen bei überschießender Richtlinienumsetzung im Lichte der *Unamar*-Entscheidung des EuGH
5. Die Haftung deutscher Unternehmen für Menschenrechtsverletzungen im Ausland
6. Der ordre public im Internationalen Namensrecht (Art. 48 EGBGB)
7. Das Gesetz zur Bekämpfung von Kinderehen auf dem Prüfstand des Grundgesetzes
8. Polygame Ehen und ordre public
9. Leihmutterschaft und ordre public in der neueren Rechtsprechung des BGH und des EGMR
10. Die (Nicht-)Anerkennung von punitive damages-Urteilen in der EU: Schwankt die Mauer?
11. Zwingendes Recht und Eingriffsnormen als Schranke von Gerichtsstandsvereinbarungen
12. Eingriffsnormen in der internationalen Handelsschiedsgerichtsbarkeit
13. Zur Bestimmung des anwendbaren Ersatzrechts bei ordre-public-Verstößen